
Nr.: 138/2018

■ Dezernat	I – Finanzen, Zentrales Management & Bildung	25.05.2018
■ Beteiligung	Eigenbetrieb Heime des Landkreises Lörrach	
■ Verfasser/-in	Nestle, Wolfgang	
■ Telefon	07622 3904-49	

Beratungsfolge	Status	Datum
Sozialausschuss und Betriebsausschuss "Heime des Landkreises Lörrach"	öffentlich	20.06.2018

Tagesordnungspunkt

Erster Zwischenbericht 2018 Eigenbetrieb Heime des Landkreises Lörrach

Inhalt der Mitteilung

■ Sachverhalt

In der Anlage wird der erste Zwischenbericht des EB Heime über den wirtschaftlichen Stand zum 31.05.18 und das prognostizierte Ergebnis für das Jahr 2018 vorgelegt. Das Ziel des Wirtschaftsplanes 2018 wird **nicht** erreicht. Es ist davon auszugehen, dass im Jahre 2018 zum ersten Mal seit dem Jahr 2008 ein negatives Betriebsergebnis in der Höhe von ca. minus 155 TEUR erwirtschaftet wird.

Die Ursachen hierfür liegen im Markus-Pflüger-Heim (MPH) und Pflegeheim Markgräflerland.

Markus-Pflüger-Heim

Die Auslastung der Einrichtung hat sich im Vergleich zum ersten Halbjahr 2017 deutlich verbessert. Mittlerweile beträgt die Auslastung 97,1 %. Grund für das prognostizierte negative Ergebnis ist, dass aus der Sicht der Einrichtung die Einstufungen in Hilfebedarfsgruppen nach dem Bewertungssystem der Eingliederungshilfe zu niedrig ausgefallen sind. Hier laufen derzeit Widerspruchsverfahren bzw. Wiederholungsanträge für eine Einstufung, um eine bessere Eingruppierung und damit höhere Erträge zu erreichen.

Es wird davon ausgegangen, dass diese Verfahren erfolgreich abgeschlossen werden können. Sollte dies der Fall sein, wird es der Einrichtung gelingen, noch dieses Jahr ein zumindest ausgeglichenes Betriebsergebnis zu erwirtschaften.

Pflegeheim Markgräflerland

Der Verlust begründet sich insbesondere in den Sachaufwendungen. So sind gemäß den Prognoseergebnissen für den allgemeinen Wirtschafts- und Verwaltungsbedarf und beim Aufwand für die vergebenen Dienstleistungen die Ansätze des Wirtschaftsplanes überschritten. Derzeit wird geprüft, wie die Aufwendungen hier reduziert werden können. Das Pflegeheim Markgräflerland hat gemeinsam mit der IngA Service GmbH bereits Maßnahmen eingeleitet, um die Wirtschaftlichkeit der im Pflegeheim Markgräflerland betriebenen Küche zu verbessern, um ggf. die mit dem Pflegeheim Markgräflerland vereinbarten Verrechnungspreise reduzieren zu können.

Die Auslastung der Einrichtung beträgt aktuell 95,3 % und liegt damit unter der Zielvorgabe von 96,5 %. Grund für die zu geringe Auslastung ist nach wie vor die Doppelzimmerproblematik.

Ein Risiko stellt dar, dass im Rahmen der Errichtung des Verbindungsbaues Instandsetzungsmaßnahmen anfallen, die direkt als Aufwand zu buchen sind. Derzeit wird davon ausgegangen, dass der Ansatz des Wirtschaftsplanes i. H. v. 532.000 € eingehalten werden kann.

Pflegeheim Schloss Rheinweiler

Die Auslastung mit 98,6 % ist sehr gut. Sorge bereitet der Anstieg der Personalaufwendungen im Pflegebereich. Auch hier ist durch IngA beabsichtigt, die Wirtschaftlichkeit der Küche zu untersuchen, um ggf. die Verrechnungspreise für das Heim senken zu können.

Ambulanter Dienst

Die wirtschaftliche Lage und die Nachfrage ist stabil.

Die prognostizierten Ergebnisse im Einzelnen:

Einrichtung	Ergebnis in €
Markus-Pflüger-Heim	- 120.000,00
Pflegeheim Markgräflerland	- 50.000,00
Pflegeheim Schloss Rheinweiler	0,00
Ambulanter Dienst	15.000,00
Summe	- 155.000,00

Der Zwischenbericht wird in der Sitzung erläutert.

Marion Dammann
Landrätin

Alexander Willi
Dezernent I

Reinhard Heichel
Betriebsleiter EB Heime

- Anlage
 - Zusammenfassung Zwischenbericht